|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Unterrichtsverlauf im Fach Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen  Klasse: 9b Datum: 02.07.2013  **Der Geschäftsgang der Firma longdong boards - Eröffnungsbuchungen**  Grobziel: Die Schüler können anhand des BANANA-Buchhaltungsprogrammes einen Geschäftsgang am Beispielunternehmen longdong boards buchen.  1. TLZ: Die Schüler formulieren anhand eines Vorkontierungsblatts die Geschäftsfälle der Eröffnungsbuchungen für die Bestandskonten und eröffnen den Geschäftsgang durch die Eintragung der Anfangsbestände der Bestandskonten in das Buchhaltungsprogramm.  2. TLZ: Die Schüler tragen bei ausgewählten Bestandskonten die Anfangsbestände in die T-Konten ein.  3. TLZ: Die Schüler bilden bei ausgewählten Bestandskonten anhand der T-Konten die Buchungssätze für die Eröffnungsbuchungen. | | | |
| Unterrichtsphasen | Inhalte | Methoden | Medien |
| Vorbereitung | Jeder Schüler muss den bereitgestellten Kontenplan importieren und die Datei abspeichern. Hinweis: In den folgenden Stunden sind wir alle Mitarbeiter in der Buchführungsabteilung der Firma longdong boards. Schüler erhalten Button. | L-S-Gespräch | PC, Beamer, Buttons |
| 1. TLZ: Die Schüler formulieren anhand eines Vorkontierungsblatts die Geschäftsfälle der Eröffnungsbuchungen für die Bestandskonten und eröffnen den Geschäftsgang durch die Eintragung der Anfangsbestände der Bestandskonten in das Buchhaltungsprogramm. | | | |
| Einstieg  Erarbeitung  Sicherung  Zusammenfassung | Vorkontierungsblatt mit Buchungssätzen zur Eröffnung eines aktiven und eines passiven Bestandskontos 🡪Schüler erinnern sich, dass am Jahresanfang Eröffnungsbuchungen zu machen sind und formulieren die Geschäftsfälle.  Eröffnungsbuchungssätze werden an der Tafel notiert.  Schüler erhalten Buchhaltungsmappe, AB mit Bilanz 🡪Eröffnungsbilanz 2012  Bilanzsummen und Eigenkapital fehlen 🡪Schüler berechnen Lücken  Schüler geben Anfangsbestände der Bestandskonten in das Buchhaltungsprogramm ein. Schüler erhalten Buchungshilfe.  Kontrolle der Bilanzsumme; Begriffe Mittelherkunft und Mittelverwendung werden den Bilanzseiten zugeordnet und durch Beispiele erläutert. | L-S-Gespräch  L-S-Gespräch  Einzelarbeit  Einzelarbeit  L-S-Gespräch | Dokumentenkamera  Arbeitsblatt, Tafel, Taschenrechner  PC, Arbeitsblatt,  Buchungshilfe  PC, Dokumentenkamera |
| 2. TLZ: Die Schüler tragen bei ausgewählten Bestandskonten die Anfangsbestände in die T-Konten ein. | | | |
| Überleitung  Erarbeitung  Sicherung  Zusammenfassung | In der Bilanz darf nicht gebucht werden, deshalb haben wir das Eröffnungsbilanzkonto, ein Spiegelbild der Eröffnungsbilanz!  Schüler entnehmen Anfangsbestände aus der Eröffnungsbilanz und tragen die Eröffnungsbuchungen in die T-Konten ein.  T-Konten werden mit dem Banknachbarn verglichen und gegebenenfalls wird verbessert. Bei Unklarheiten hilft die Lehrkraft/helfen Mitschüler.  Auf welcher Seite steht der Anfangsbestand bei aktiven Bestandskonten und auf welcher Seite bei den passiven Bestandskonten? Wie schaut das Eröffnungsbilanzkonto aus? | Lehrervortrag  Einzelarbeit  Partnerarbeit, L-S-Gespräch  Lehrerfrage | AB Eröffnungsbilanz  AB Eröffnungsbilanz |
| 3. TLZ: Die Schüler bilden bei ausgewählten Bestandskonten anhand der T-Konten die Buchungssätze für die Eröffnungsbuchungen. | | | |
| Überleitung  Erarbeitung  Sicherung  Gesamtzusammenfassung  Hausaufgabe | Bildet nun für die Eintragungen in den T-Konten die entsprechenden Buchungssätze.  Schüler bilden zu den T-Konten die entsprechenden Buchungssätze.  Buchungssätze werden mit dem Banknachbarn verglichen und gegebenenfalls wird verbessert. Bei Unklarheiten hilft die Lehrkraft/helfen Mitschüler.  Spiel mit Fragen zum Thema „Eröffnungsbuchungen“.  Verschiedene Übungen zu Eröffnungsbuchungen. | Lehrervortrag  Einzelarbeit  Partnerarbeit  L-S-Gespräch  Gruppenarbeit  Einzelarbeit | AB Eröffnungsbilanz  AB Eröffnungsbilanz  Spiel  AB Eröffnungsbilanz |